

Bildungsgang HF BMA

Feinkonzept Bereich Training und Transfer Praxis



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
1.1 Trägerschaft	3
1.2 Grundlagen	3
2. Inhalte	3
2.1 Portfolio	3
2.2 Zeitlicher Ablauf und Berechnungsgrundlage	4
2.2.1 Berechnungsgrundlage	4
2.2.2 Im Praktikumsbetrieb	4
2.2.3 TT-Anlässe	4
3. Feinkonzept	5
1. Praktikum	5
2. Praktikum	6
3. Praktikum	7

Feinkonzept Bereich Training und Transfer (TT) biomedizinische/-r Analytiker/-in (HF BMA)

1. Einleitung

Der Lernbereich TT ist das Bindeglied zwischen den Lernbereichen Schule und Praxis und fördert das Transferlernen von der Theorie in die Praxis und umgekehrt. Im geschützten Rahmen werden bestimmte Fähigkeiten gezielt trainiert, Fertigkeiten erworben und spezifische Fachvertiefungen ermöglicht.

1.1 Trägerschaft

Verantwortlich für die Koordination des Rahmenkonzeptes Lernbereich Training und Transfer (TT) der Praxis Bildungsgang HF BMA ist die Organisation der Arbeitswelt für Gesundheits- und Sozialberufe – OdA GS in Zusammenarbeit mit dem Berufs- und Weiterbildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe (BZGS) und dem Ausbildungsverbund Kantonsspital St.Gallen, Spital Thurgau AG und Kantonsspital Graubünden AG.

1.2 Grundlagen

- Rahmenlehrplan (RLP) für den Bildungsgang höhere Fachschule zur/zum dipl. biomedizinischen Analytiker/-in HF, OdASanté, 7.Februar 2022
- Rahmenkonzept Praxis für den Lernbereich Training und Transfer (TT) HF BMA, OdA GS, 1.März 2023

2. Inhalte

Die Inhalte für den Lernbereich TT sind entsprechend dem jeweiligen Ausbildungsniveau ausgerichtet. Die Lerninhalte sind auf die Blockbücher und definierten Kompetenzen im RLP bzw. Qualifikationen abgestimmt.

2.1 Portfolio

Die im Lernbereich TT erarbeiteten Themen müssen von den Auszubildenden dokumentiert und im Portfolio abgelegt werden.

Zusätzlich erhalten die Auszubildenden, für die im Feinkonzept grün markierten Themen, Teilnahmebestätigungen, die ebenfalls im Portfolio abgelegt werden müssen.

2.2 Zeitlicher Ablauf und Berechnungsgrundlage

2.2.1 Berechnungsgrundlage

In diesem Feinkonzept wird von einem TT Tag von 8 Stunden ausgegangen, demzufolge bei einem halben Tag von 4 Stunden. Insgesamt sind 35.5 Tage Training und Transfer geplant, was über alle Praktikumsblöcke gesamthaft 284 Training und Transfer Stunden ausmacht. Die Umsetzung der Training und Transfer Stunden ist in den Betrieben gemäss Feinkonzept Praxis umzusetzen.

2.2.2 Im Praktikumsbetrieb (im Feinkonzept orange markiert = 28.5 Tage)

Die orangen Themenblöcke werden im Praktikumsbetrieb durchgeführt. Die Themen können in einzelnen Stunden durchgeführt werden.

2.2.3 TT-Anlässe (im Feinkonzept grün markiert = 7 Tage)

Die grünen Themenblöcke finden im Ausbildungsverbund statt. Diese Tage sind bereits definiert, vgl. Tabelle folgend.

Praktikum	Thema	Kalenderwoche
1. Praktikum	Kalibrationen im Arbeitsalltag	36
	Notfälle im Arbeitsalltag	42
2. Praktikum	Probleme im Arbeitsalltag	48
	Liquor, Punkate und Spülungen	4
3. Praktikum	Diplomarbeit/Karriereplanung (TT Praxis, von BZGS durchgeführt)	15
	Vorbereitung Fachgespräch	28
	Übergang Ausbildung - Arbeitsleben und Resilienz	35

3. Feinkonzept

1. Praktikum				
Dauer	Thema	Inhalt	Zuständigkeit	Organisation
1 Tag	Einführung ins Praktikum	Individuell	Praktikumsbetrieb	Ausbildungsverantwortliche
1 Tag	Kalibrationen im Arbeitsalltag	Gemäss Programm	Ausbildungsverbünde	Ausbildungsverbund HF BMA, St.Gallen
3 1/2 Tage	Notfälle im Arbeitsalltag	Vorbereitungsauftrag gemäss Aufgebot und Programm durch Ausbildungsverbund HF BMA St.Gallen	Praktikumsbetrieb	Auszubildende, Ausbildungsverantwortliche
1 Tag	Notfälle im Arbeitsalltag	Gemäss Programm	Ausbildungsverbünde	Ausbildungsverbund HF BMA, St.Gallen
1 Tag	Gerätekunde, Wartung von Geräten	Individuell	Praktikumsbetrieb	Auszubildende, Ausbildungsverantwortliche
3 Tage	Betriebsspezifische Themen, individuelle Themen nach Bedarf	Individuell	Praktikumsbetrieb	Auszubildende, Ausbildungsverantwortliche
1 Tag	Auswertungen, Qualifikationen	Individuelle Vorbereitung auf Qualifikationsgespräch	Praktikumsbetrieb	Auszubildende, Ausbildungsverantwortliche
=11.5 Tage				

2. Praktikum				
Dauer	Thema	Inhalt	Zuständigkeit	Organisation
3 Tage	Betriebsspezifische Themen, individuelle Themen nach Bedarf	Individuell	Praktikumsbetrieb	Auszubildende, Ausbildungsverantwortliche
1 Tag	Interne, externe Qualitätskontrolle	Statistik, Ringversuche, Konsequenzen	Praktikumsbetrieb	Auszubildende, Ausbildungsverantwortliche
1 Tag	Probleme im Arbeitsalltag	Vorbereitungsauftrag gemäss Aufgebot und Programm durch Ausbildungsverbund HF BMA St.Gallen	Praktikumsbetrieb	Auszubildende, Ausbildungsverantwortliche
1 Tag	Probleme im Arbeitsalltag	Gemäss Programm	Ausbildungsverbünde	Ausbildungsverbund HF BMA, St.Gallen
1 Tag	Umgang mit Störungen	Individuell z.B. Fallbesprechungen zu Themen wie erhöhte Gesamtamylase, Kälteantikörper, EDTA-Unverträglichkeit, Normoblasten, Störfaktoren Urinalysen	Praktikumsbetrieb	Auszubildende, Ausbildungsverantwortliche
1 Tag	Liquor & Punktate	Vorbereitungsauftrag gemäss Aufgebot und Programm durch Ausbildungsverbund HF BMA St.Gallen	Praktikumsbetrieb	Auszubildende, Ausbildungsverantwortliche
1 Tag	Liquor,Punktate & Spülungen	Gemäss Programm	Ausbildungsverbünde	Ausbildungsverbund HF BMA, St.Gallen
1 Tag	Einblicke in die Fachgebiete des 3. Praktikums	Individuell	Ausbildungsverbünde	Ausbildungsverbünde, Ausbildungsverantwortliche
1 Tag	Auswertungen, Qualifikationen	Individuelle Vorbereitung auf Qualifikationsgespräch	Praktikumsbetrieb	Auszubildende, Ausbildungsverantwortliche
=11.0 Tage				

3. Praktikum				
Dauer	Thema	Inhalt	Zuständigkeit	Organisation
3 Tage	Andere Fachgebiete kennenlernen	Organisation, Durchführung und Vorstellung des eigenen Fachbereichs	Praktikumsbetrieb	Auszubildende
1 Tag	Diplomarbeit / Karriereplanung	Gemäss Programm	BZGS	BZGS
1 Tag	Vorbereitung Fachgespräch	Gemäss Programm	BZGS	BZGS
1 Tag	Übergang Ausbildung - Arbeitsleben und Resilienz	Gemäss Programm	Ausbildungsverbünde	Ausbildungsverbund HF BMA, St.Gallen
6 Tage	Betriebsspezifische Themen, individuelle Themen nach Bedarf	Individuell	Praktikumsbetrieb	Auszubildende, Ausbildungsverantwortliche
1 Tag	Auswertungen, Qualifikationen	Individuelle Vorbereitung auf Qualifikationsgespräch	Praktikumsbetrieb	Auszubildende, Ausbildungsverantwortliche
=13 Tage				